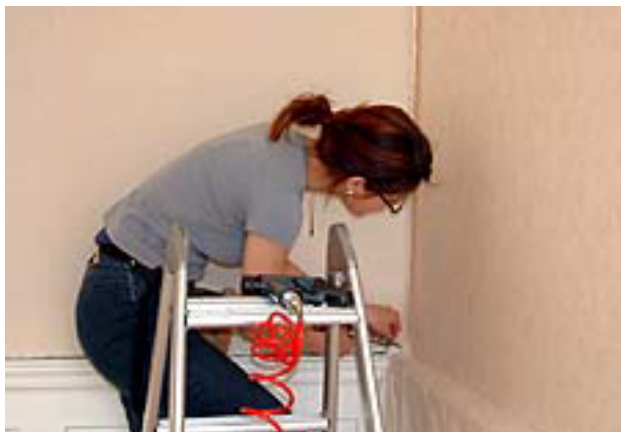


Innendekorateur/in EFZ



www.
berufskunde.com

Berufsbeschreibung

Dem eigenen Zimmer, der eigenen Wohnung geben wir gerne eine persönliche Note. Wir wählen und arrangieren Möbel, suchen Teppiche und Vorhänge aus, hängen Bilder auf und vieles mehr.

Innendekorateur und Innendekorateurin sind bei der Gestaltung von Wohnungen, Häusern und Geschäftsräumen beteiligt. Sie fertigen, bearbeiten und bereiten alles für die Ausstattung eines Raumes vor. Beispielsweise polstern, pflegen und restaurieren sie Möbel (Polstern), verlegen Teppiche, Hart- und Parkettbeläge (Bodenbelag), montieren Möbel, passen Böden, Wände und Decken an (Montage), fertigen Vorhänge und bringen die entsprechenden Schienen- und Zugsysteme an, ziehen Tapeten auf (Tapete) und fertigen und reparieren Sattlerarbeiten (Sattlerei). Innendekorateurinnen und -dekorateure führen stets Einzelaufträge aus. Je nach Auftrag müssen sie die Ausstattung auch in einem bestimmten Stil fertigen können. Vor Ort führen sie die Einrichtungsarbeiten aus.

Im Atelier beraten Innendekorateurinnen und Innendekorateurinnen die Kundschaft fachgerecht und stilsicher. Oft verfügen sie auch über ein eigenes Ladenlokal, in dem sie neben den eigenen Produkten auch andere Handelswaren anbieten.

Anforderung

Freude an handwerklicher Arbeit, am Gestalten und Verschönern, Interesse an Stil- und Modefragen, guter Farben- und Formensinn, zeichnerisches Talent, räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, körperliche Gewandtheit.

Ausbildung

4 Jahre Lehre in einem Atelier für Innendekoration. Im Lehrvertrag wird die Fachrichtung festgehalten: Polstern, Bodenbelag, Montage, Vorhang, Sattlerei, Tapete. Berufsfachschule ist ein Tag pro Woche. Daneben finden überbetriebliche Einführungskurse statt.

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachkurse.

Berufsprüfung als Innendekorateur/in, Einrichtungsberater/in oder Farbdesigner/in.

Höhere Fachprüfung als dipl. Innendekorateur/in.

Ausbildung als dipl. Techniker/in HF Innenarchitektur oder Farbgestaltung.

Studium als Innenarchitekt/in BA FH, Designer/in Industrial Design BA/MA FH.

Ein Wechsel in die Polstermöbelfabrik ist möglich.

Aufstieg: Atelierleiter/in, eigenes Atelier.

Kontaktadressen - Schaffhausen

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&

[type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)